
Dienststelle: FD Wirtschaftsförderung und Liegen- schaften	Datum: 14.03.2000	Vorlagen-Nr.: 13/1183-00
Beratungsfolge: Ausschuss für Wirtschaft, Hafen und Finanzen		Sitzungstermin: 30.03.2000

Betreff:

EU-Projekt BoP - Benefits of Pipelines

Inhalt der Mitteilung:

BoP ist ein internationales europäisches Projekt mit Partnern in den Niederlanden und Großbritannien, bei dem die Stadt Emden die Projektleitung übernommen hat. Gemeinsam arbeitet man daran, die Erdgasanlandung vor Ort zum konkreten Nutzen für die Regionen auszubauen. Alle Partner wollen zukunftsweisende Initiativen fördern und negative Effekte vermeiden bzw. abschwächen, um die nachhaltige Entwicklung in den Nordseeregionen voranzutreiben.

Emden bzw. auch Ostfriesland soll sich mit Hilfe des Projektes von einer Transitregion für Erdgas zur Energiedrehscheibe entwickeln. Gleichzeitig wird angestrebt, die Region zu einer Modellregion für Erdgasanwendungen auszubauen.

Das Projekt BoP ist ein Projekt des Fachdienstes Wirtschaftsförderung. In der Durchführung sind außerdem die Fachdienste Umwelt und Stadtplanung beteiligt. Es läuft seit Mai 1999 und wird im Juni 2001 beendet sein.

In der ersten Phase wurden Arbeitsgruppen zu den drei Themenbereichen Ökonomie, Ökologie und Soziales etabliert, in denen zunächst Basisdaten zusammengetragen wurden, die die Grundlage für einen internationalen Vergleich bilden sollen. Darüber hinaus wurde ein Netzwerk einschlägiger Institutionen aufgebaut und eine Vielzahl von Projektideen formuliert. Als Beispiele seien genannt:

- Aufbau eines Erdgastankstellennetzes
- Installation einer dauerhaften Informationsplattform (Internet)
- Förderung von innovativen Existenzgründungen im Gasbereich (z. B. Ultraschallmeßverfahren, Weiterverarbeitung von Chitosan) mit einer Verbindung zum Projekt AutoVision
- Errichtung eines erdgasvollversorgten Musterhauses
- Herstellung von Folgeprodukten aus Erdgas
z. B. Bioproteinen (Futtermittel)

1. bekannt gegeben am:	TOP:	Paraffe der Protokollführung
------------------------	------	------------------------------

Vorlagen-Nr.:
13/1183-00

Die Arbeitsgruppen in der ursprünglichen Form werden in diesem Monat ihre Arbeit abschließen. Im weiteren Projektverlauf wird themenbezogen an der Weiterverfolgung und Konkretisierung der Projektideen gearbeitet.

Im Juni 2000 wird in Emden eine internationale Konferenz stattfinden, bei der jeder Partner seine bisherigen Ergebnisse präsentiert und die weitere Zusammenarbeit vereinbart wird. Längerfristig sollen weitere Fördermittel im Rahmen einer erneuten Antragstellung in INTERREG III akquiriert werden.

Projektleitung:
Bernd van Ellen, Fachdienst Wirtschaftsförderung
Tel. 87 - 13 78, Fax 87 - 11 19

Koordination:
Christel Daesler-Lohmüller, Fachdienst Wirtschaftsförderung
Tel. 87 - 15 45, Fax 87 - 11 19